

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 28. Juli 2026



Mit einem neuen Design und einer vereinfachten technischen Lösung löst die neue OberlandCard die bisherigen Karten ab. Bestehende Guthaben können unkompliziert auf die neue Karte übertragen werden.

Foto: REO

Regionale Wertschöpfung

Die neue OBERLANDCard kommt: Kartentausch startet ab 3. August

- Systemumstellung bei der OberlandCard – so einfach bezahlen wie mit EC-Karte
- Bestehende Guthaben bleiben erhalten – Umtausch unkompliziert möglich

Die OberlandCard erhält ein neues technisches System und wird damit künftig noch einfacher nutzbar. Für alle Kartenbesitzer ist wichtig zu wissen, dass das bestehende Guthaben vollständig erhalten bleibt und unkompliziert auf die neue Karte übertragen werden kann. Ab dem 3. August startet der Kartentausch.

Für Besitzerinnen und Besitzer der OberlandCard beginnt im August die Umstellung auf das neue Kartensystem. Mit der technischen Weiterentwicklung schafft die Regionalentwicklung Oberland (REO)

die Grundlage für ein noch einfacher nutzbares regionales Bezahlungssystem. Für Karteninhaber gilt dabei: Bestehende Guthaben bleiben vollständig erhalten und auch bisherige Karten verlieren nicht ihren Wert. Im Zuge der Umstellung erhält die OberlandCard außerdem ein neues, modernes Design.

Künftig wird die OberlandCard ausschließlich als Jobkarte und Gutscheinkarte genutzt. Das bisherige Bonuspunkte-System entfällt. Die OberlandCard Job ist dabei die Karte für Aufladungen im Rahmen steuerfreier Sachzuwendungen durch Arbeitgeber. Der OberlandCard Gutschein dient als regionaler Geschenkgutschein und kann mit einem Betrag von bis zu 250 Euro aufgeladen werden.

Ziel der Umstellung ist ein einfaches und alltagstaugliches Bezahlungssystem, das künftig so unkompliziert funktioniert wie das Bezahlen mit einer EC-Karte. Gleichzeitig sollen durch das neue System weitere Akzeptanzstellen und Unternehmen für die OberlandCard gewonnen werden.

„Uns war wichtig, die Umstellung für alle Karteninhaber so unkompliziert wie möglich zu gestalten. Niemand verliert sein Guthaben und der Kartentausch ist mit wenig Aufwand möglich.“, erklärt REO Projektmanagerin Patricia Karling.

Wer seine OberlandCard über den Arbeitgeber erhalten hat, muss sich in der Regel um nichts kümmern. Die neue Karte wird mit dem bestehenden Guthaben direkt über den jeweiligen Arbeitgeber ausgegeben. Sollte sich die berufliche Situation inzwischen geändert haben und die Karte nicht mehr über den ursprünglichen Arbeitgeber bezogen werden können, kann diese bei der REO umtauschen.

Besitzerinnen und Besitzer von Gutscheinkarten oder Karten mit gesammelten Bonuspunkten können ihre OberlandCard ab 3. August bei der REO, Rathausplatz 2 in Miesbach, gegen eine neue Karte eintauschen. Der Umtausch ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 16:30 Uhr und Freitag von 8 bis 14 Uhr möglich. Zusätzlich plant die REO Aktionstage im gesamten Landkreis, bei denen der Kartentausch auch direkt vor Ort angeboten wird. So kann man auch am 5. August beim Kulinarischen Einkaufsabend in Miesbach seine alte OberlandCard mitbringen und ganz einfach zu einem neuen OberlandCard Gutschein wechseln. Zu finden ist der Stand bei Brunners Vinothek (Marktplatz 2).

Bis einschließlich 31. August kann man mit der bisherigen OberlandCard weiterhin bezahlen. Somit haben Karteninhaber noch ein bisschen Zeit ihr vorhandenes Guthaben und ihre gesammelten Bonuspunkte bei den teilnehmenden Partnergeschäften einzulösen – eine gute Gelegenheit beim lokalen Lieblingsgeschäft vorbeizuschauen oder ein neues Geschäft im Nachbarort zu entdecken.

Wer seine Karte nicht auf die neue OberlandCard umstellen möchte, hat außerdem die Möglichkeit, das vorhandene Guthaben auf seiner alten Karte für einen guten Zweck zu spenden. Die Spenden kommen dem Herzenswunschemobil des Bayerischen Roten Kreuz (BRK) zugute. Das Projekt ermöglicht schwer erkrankten Menschen, durch eine Fahrt – beispielsweise zu Angehörigen oder an einen besonderen Ort – noch einmal einen persönlichen Wunsch zu erfüllen. Mit einer Spende können Karteninhaber dazu beitragen, solche besonderen Momente zu ermöglichen.

Alle Informationen rund um die Umstellung, den Kartentausch und das neue System sowie Antworten auf häufige Fragen finden Karteninhaber unter www.oberlandcard.com im Bereich „Fragen & Antworten“. Auf der Webseite findet man außerdem eine Übersicht aller teilnehmenden Partnergeschäfte, bei denen man sein Guthaben einlösen kann.

Über die Regionalentwicklung Oberland KU

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen rund um die OberlandCard stehen Ihnen Patricia Karling und Florian Brunner gerne zur Verfügung:

Kontakt

Patricia Karling & Florian Brunner
Projektmanager OberlandCard
+49 (0) 8025 993 72 - 75
kontakt@oberlandcard.com

Pressekontakt

Ilona Kaffl
Kommunikation
+49 (0) 80 25 - 993 72 61
Ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU
Rathausplatz 2
83714 Miesbach
www.regionalentwicklung-oberland.de